

11. September 2021

Liebe Eltern,

auch zu Beginn des Schuljahres 2021/2022 möchte ich Sie umfassend und ausführlich über alle schulrelevanten Daten und Regelungen informieren.

Allem voran sind leider auch in diesem Jahr die schulischen Regelungen im Hinblick auf den Unterricht unter Pandemiebedingungen zwingend anzusprechen. Nach den bisherigen Festlegungen des Kultusministeriums soll der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler zwar möglichst normal stattfinden; andererseits sind Maßnahmen zum Infektionsschutz umfassend zu treffen. Daher haben wir uns für folgende Eckpunkte entschieden:

1. Wir werden die bereits seit Juni 2020 bestehenden versetzten Pausenzeiten bis auf Weiteres beibehalten, also für die Klassen 5, 7, 9 und Oberstufe (Jg. 1 und Jg. 2) die ‚normale Unterrichtsschiene‘ durchführen und für die Klassen 6, 8, 10 die leicht versetzte Zeitschiene fortführen (vgl. Anlage 1).
2. Desinfektionsmaterial und Seife sowie Papierhandtücher werden in allen Klassen bereitgelegt und es sollte von Ihnen mit den Schülerinnen und Schülern dringend im Vorfeld des Unterrichtsbetriebes besprochen werden, die allgemeinen Regeln der Hygiene umfangreich zu beachten.
3. Eine Maskenpflicht in den Unterrichtsräumen und im Schulgebäude auf den Verkehrsflächen ist durch die Landesregierung vorgeschrieben worden. Alle am Schulleben beteiligten Personen sind im Bewegungsverkehr auf den Gängen dazu verpflichtet, Masken zu tragen. Bitte besprechen Sie diese grundsätzliche Verhaltensweise mit Ihren Kindern und halten Sie diese nachdrücklich dazu an, dieses Grundprinzip im Sinne des Infektionsschutzes für alle immer einzuhalten.
4. Mit dem Wiederbeginn des Unterrichtsbetriebs am 13. September 2021 wird auch der Pausenverkauf durch den Bäcker sowie der Mensabetrieb wieder ermöglicht. In der Bäckerschlange – der Bäcker beginnt seinen Pausenverkauf gleich am ersten Schultag – sowie im Mensabereich besteht Maskenpflicht, soweit man nicht am Tisch sitzt und isst.
5. Es wurden für alle Klassenstufen und alle Fächer wieder Moodle-Kursräume eingerichtet. Die Kolleginnen und Kollegen werden über diese Plattform im Falle einer teilweisen oder vollständigen Schulschließung den Unterricht digital aufrechterhalten. Darüber hinaus werden wir natürlich auch im normalen Unterrichtsgeschehen die digitale Plattform pädagogisch sinnvoll nutzen.
6. Im Rahmen des Digitalpakt hat die Schule immer noch Laptops zur Verfügung. Schülerinnen und Schüler, die im häuslichen Umfeld nur unzureichend digitale Endgeräte nutzen können, können auf entsprechende Elternanträge bei der Schule diese Geräte für die Dauer eines Schuljahres ausleihen.
7. Leider können wir mit Blick auf die Pandemie-Situation auch in diesem Jahr keine Schulversammlung zum Start ins neue Schuljahr abhalten und müssen wiederum darauf verzichten.
8. Eine Woche vor Start des neuen Schuljahres haben die Kultusministerin Theresa Schopper und der Gesundheitsminister Manne Lucha zum Impfen und Testen für Schulen und Kitas aufgerufen. Als Schulleiter unseres Gymnasiums stelle ich mich auch ganz persönlich ausdrücklich hinter diesen Aufruf und bitte Sie, durch die Teilnahme an Impfungen zu helfen, den Präsenzunterricht für alle am Schulleben beteiligten Personen sicherer zu machen. Ich erwähne in diesem Zusammenhang auch noch einmal das Angebot des DRK Tübingen, über das ich per E-Mail am 05.09.2021 informiert habe. Alle Eltern, die weitere detailliertere Informationen zu dem Angebot erhalten wol-

len, bitte ich nochmals, falls noch nicht geschehen, ihr grundsätzliches Interesse der Schulleitung gegenüber mitzuteilen.

Auch der diesjährige Elternbrief enthält alle aus Schulleitungssicht sinnvollen Informationen, die für Sie zu Beginn und im Verlauf des Schuljahres 2021/2022 von Bedeutung sind. Für die Eltern der Schülerinnen und Schüler der neuen Klassenstufe 5 wird das folgende Schreiben naturgemäß besonders viel Neues mit sich bringen. Deshalb bitte ich Sie in besonderem Maße, an den **Elternabenden** – siehe Anlage 2 auf der letzten Seite dieses Briefes – teilzunehmen, um gemeinsam das Ideal einer Erziehungspartnerschaft für Ihre Kinder umzusetzen.

1. Schülerzahlen

Die Schülerzahl hat sich gegenüber dem vergangenen Schuljahr auf insgesamt 699 Schülerinnen und Schüler leicht verringert. In die neue Klassenstufe 5 wurden in 3 Parallelklassen insgesamt 88 Schülerinnen und Schüler aufgenommen. In den Klassenstufen sechs, sieben, acht und neun sind wir vierzünftig, in der Klassenstufe zehn sind wir dreizünftig.

2. Lehrer / Personal

- a) Mit Wirkung zum neuen Schuljahr wird Christof Stahl nach längerem Auslandsaufenthalt mit den Fächern Französisch und Geschichte wieder an unsere Schule zurückkehren. Als Vertretungskraft im Fach Mathematik wird uns Alena Jung das ganze Schuljahr unterstützen, zusätzliche vorübergehend auch Herr Perus im Fach Sport. Wir wünschen unseren beiden Vertretungslehrkräften und unserem zurückkehrenden Kollegen einen guten Einstieg in die Arbeit an unserer Schule.
- b) Auch in diesem Schuljahr geben die **Referendarinnen und Referendare** im zweiten Ausbildungsabschnitt, die bereits an unserer Schule abschnittsweise unterrichtet haben, eigenverantwortlichen Unterricht:

Referendarinnen und Referendare am KvFG
Frau Theresa GROß (Mathematik, evangelische Religionslehre)
Frau Jennifer NÜBEL (Deutsch, Französisch)
Herr David PITZ (Latein, Geschichte)
Frau Cosima RZEHAK (Englisch, Philosophie/Ethik)
Herr Luca SAUTER (Sport, Geographie)
Frau Dr. Cosima SCHNEIDER (Mathematik, Englisch)
Herr Raphael THÜMMEL (Geschichte, Biologie)

Die Zahl von Referendarinnen und Referendaren am Karl-von-Frisch-Gymnasium bringt es mit sich, dass in manchen Klassen mitunter mehrere von ihnen unterrichten werden. Da angehende Lehrkräfte an Gymnasien im Jahr ihrer Prüfungen so eingesetzt werden müssen, dass sie ihre Lehrproben den geltenden Prüfungsvorschriften entsprechend ablegen können, kommt es in einzelnen Klassen unvermeidlich auch zu unüblichen Lehrerwechseln, unter Umständen auch zum Halbjahr des Schuljahres.

- c) Im Februar 2022 werden auch wieder neue Referendarinnen und Referendare zu uns kommen und zunächst begleiteten Unterricht halten. Wir werden auch in diesem Schuljahr alles dafür tun, dass die jungen Kolleginnen und Kollegen an unserer Schule positive Berufserfahrungen sammeln können. Zusätzlich haben wir noch direkt ab Schuljahresbeginn Praktikantinnen und Praktikanten.

3. Unterrichtsversorgung

Bei der Lehrerversorgung unserer Schule sind wir im neu beginnenden Schuljahr insbesondere im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich sehr knapp aufgestellt. Neben der Abdeckung des Pflichtunterrichts ist es uns auch im Schuljahr 2021/2022 wichtig, im Rahmen der an unserer Schule speziellen Gestaltung individueller Fördermaßnahmen auf die Förderkonzeption (**FIT= Fördern im Team**) hinzuweisen. Dabei geben die Fachlehrkräfte der Hauptfächer in den Klassenstufen 5 bis 7 Förderunterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler. Ich möchte aus gegebenem Anlass ausdrücklich darauf hinweisen, dass **FIT** für die von den Fachlehrkräften jeweils eingeteilten Schülerinnen und Schüler verbindlicher Pflichtunterricht ist.

Im Rahmen der „offenen Ganztagsbetreuung“ freuen wir uns, dass wir auch im neuen Schuljahr wieder einige zusätzliche Arbeitsgemeinschaften anbieten können. Wir laden aber alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule ausdrücklich ein, sich in den einzelnen Arbeitsgemeinschaften interessenorientiert zu engagieren.

Wir freuen uns auch, wenn unsere gezielten unterrichtlichen Hilfsangebote in Form von Studierzeit und Hausaufgabenbetreuung, die ihren Schwerpunkt in den Klassen 5 bis 7 haben, auch von Ihrer Seite weiterhin geschätzt und angenommen werden. Diese Angebote betreuen unter der Anleitung von Herrn Gulde und Herrn Holzer gut qualifizierte Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 10.

4. Elternarbeit

Diesem Schreiben ist eine gemeinsame Einladung von Elternbeirat und Schulleitung zu den ersten Elternabenden beigelegt. Ihre Mitwirkung an der Schule wird von der Schulleitung im Sinne der schon oben erwähnten Erziehungsgemeinschaft zwischen Schule und Elternhaus ganz ausdrücklich erbeten. Zugleich möchte ich hier die Gelegenheit nutzen und mich ganz herzlich für die breite Unterstützung durch die Eltern und insbesondere den Elternbeirat während der Corona-Phase im Laufe des vergangenen Schuljahres bedanken. Daher geht namentlich mein besonderer Dank an Herrn Weihing als dem Elternbeiratsvorsitzenden unserer Schule.

In einem so großen Betrieb, wie es eine Schule mit 700 Schülerinnen und Schülern und entsprechend rund 1400 Erziehungsberechtigten sowie fast 80 Lehrerinnen und Lehrern ist, lässt es sich leider nicht vermeiden, dass es zuweilen auch „im Getriebe knirscht“. In solchen Fällen möchte ich Sie ausdrücklich darum bitten, Ihre Sorgen und Wünsche zeitnah und möglichst direkt mit den jeweils Betroffenen anzusprechen. Falls es darüber hinaus erforderlich ist, können Sie auch jederzeit gerne mit mir das persönliche Gespräch suchen, wenn Sie entsprechende Anliegen haben.

Für allgemeine pädagogische und schulorganisatorische Themen, die unsere Schule betreffen und die mit Lehrerinnen und Lehrern einerseits sowie Schülerinnen und Schülern andererseits gemeinsam diskutiert und einer Lösung zugeführt werden sollen, bietet sich unser **SELF (Schüler-Eltern-Lehrer-Forum)** an. Direkter Ansprechpartner für dieses Gesprächsforum ist unser Kollege Herr Repphun, dem ich an dieser Stelle für seine langjährige Organisation und Tätigkeit in diesem Gremium ausdrücklich Dank und Anerkennung ausspreche.

5. Schülermitverantwortung (SMV)

An dieser Stelle möchte ich mich zunächst bei Herrn Renz und Herrn Sickinger als Verbindungslehrkräfte bedanken, die die SMV-Arbeit auch im vergangenen Schuljahr trotz Corona sehr engagiert unterstützt und mit persönlichem Einsatz und Herzblut vorangetrieben haben.

Es wird auch im Herbst 2021 wieder ein SMV-Seminar geben, in dem die Arbeit für das kommende Schuljahr geplant und festgelegt wird. Der Wunsch unserer SMV-Vertreter bleibt, dass alle Schülerinnen und Schüler (also nicht nur die Klassensprecherinnen und Klassensprecher), die aktiv in der SMV mitarbeiten

wollen, an diesem Seminar auch teilnehmen können.

6. Homepage, E-Mail, Newsletter

Zu einer guten Elternarbeit gehört auch ein regelmäßiger und umfassender Informationsfluss. Möglichst zeitnah werden Sie auch im Schuljahr 2021/2022 über alle schulisch relevanten Dinge in einem Newsletter informiert, den dankenswerterweise in der Nachfolge von Frau Lohrberg-Pukrop unsere Kollegin Franziska Pilz federführend erstellt. Sie können sich zum Erhalt dieses Newsletters einfach über die Homepage der Schule anmelden (Kopfleiste → Newsletter → KvFG-Newsletter abonnieren).

Überhaupt finden Sie auf unserer Homepage, die im Laufe dieses Schuljahres noch ein neues Design und Gesicht erhalten wird, die verschiedensten Informationen, deren stetige Aktualität Herr Friederichs laufend sicherstellt. Besonders unser Online-Terminkalender (Kopfleiste → Termine) hat sich in der Schulgemeinschaft bewährt. Auf diese Art und Weise haben Sie Zugriff auf alle wichtigen Termine wie Projekt-tage, Veranstaltungen, bewegliche Ferientage, Ferientermine usw. und können auch kurzfristig notwendige Änderungen zeitnah erfahren.

Natürlich sind wir an der Schule auch per E-Mail jederzeit erreichbar. Für den Kontakt zu unseren Lehrerinnen und Lehrern nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse Vorname.Nachname@kvfg.de (siehe auch unsere Homepage oder den Terminplaner der Schule); die E-Mail-Adresse des Sekretariats lautet sekretariat@kvfg.schule.bwl.de; ich selbst bin unter schulleitung@kvfg.schule.bwl.de (oder wie die anderen Kollegen unter Vorname.Nachname@kvfg.de, also unter Karsten.Rechentini@kvfg.de) für Sie zu erreichen.

7. Allgemeine Regelungen / Informationen

- a) **Der Masernimpfschutz muss bis zum 31.12.2021 der Schule gegenüber nachgewiesen werden. Soweit noch nicht geschehen, sollten Sie diese Schutzimpfung für Ihre Kinder schnellstmöglich vornehmen und dem Sekretariat vorlegen.**
- b) **Im neuen Schuljahr werden aufgrund der Corona-Lage im Musikunterricht beim Singen oder im Unterricht mit Blasinstrumenten weiterhin besonderen Vorschriften zu beachten sein. In Bezug auf die Bläserklassen wird die Musikfachschaft die spezifischen Regelungen kommunizieren.**
- c) **Im Schulgebäude dürfen elektronische Medien nur zu Unterrichtszwecken mit Genehmigung einer Lehrerin bzw. eines Lehrers verwendet werden.** Die von der Schulkonferenz beschlossene Regelung, dass bei anderweitiger Verwendung das Handy sofort abgenommen wird und durch die Erziehungsberechtigten persönlich im Sekretariat abgeholt werden muss, hat ohne Einschränkung weiterhin Gültigkeit. Überlegen Sie bitte, ob z.B. ein Unterstufenschüler tatsächlich ein Handy oder gar ein Smartphone in der Schule braucht. Telefonieren ist in dringenden Fällen jederzeit über das Sekretariat möglich. Die Nutzung auf dem Pausenhof ist auf die Zeit zwischen 12.30 Uhr und 14.10 Uhr beschränkt.
- d) Der **KvFG-Terminplaner**, den in diesem Schuljahr trotz seines Sabbatjahres erneut unser Kollege Herr Weitbrecht federführend erstellt hat, ist wieder fertig und wird in den Klassen 5 bis 7 verbindlich, in den anderen Klassenstufen weiterhin freiwillig eingeführt. Dieser Kalender ist so angelegt, dass er neben vielen anderen Funktionen auch als Informationsmedium zwischen Elternhaus und Schule genutzt werden kann/soll. So können z. B. hier Entschuldigungen eingetragen werden. Im Planer ist auch eine Rubrik eingeführt, in der Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern verbindliche Vereinbarungen zur GFS treffen, die ab Klasse 7 in jedem Schuljahr von jeder Schülerin und jedem Schüler angefertigt werden muss. Wir können den Kalender in der ersten Schulwoche wie gewohnt für einen Unkostenbeitrag von 4 € ausgeben.
- e) Die Essensversorgung unserer Schule von **Montag bis Donnerstag** durch ehrenamtliche Mitglieder des Elternvereins „**Treffpunkt Mensa**“ wird unter besonderen Hygienebedingungen dankenswerterweise vollumfänglich wieder aufgenommen. Nach wie vor gelten die bewährten Öffnungszeiten von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr. Barzahlung ist weiterhin möglich, aber – auch im Hin-

blick auf Corona – nicht gewünscht. Bitte erwerben Sie – soweit noch nicht geschehen – eine Karte für den Besuch Ihrer Kinder in der Mensa (5 € Pfand). Eine Anmeldung Ihrer Kinder zum Essen an bestimmten Tagen ist nicht erforderlich.

Für das Engagement des Elternvereins unserer Mensa möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken. Zudem bitte ich Sie, liebe Eltern, unseren Treffpunkt Mensa aktiv zu unterstützen, soweit es Ihnen möglich ist. Hier werden dringend noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder ‚Kuchenspender‘ gesucht. Wir können unser in der Schulgemeinschaft sehr geschätztes Angebot nur dann aufrechterhalten, wenn wir genügend freiwillige Helferinnen und Helfer bzw. Spender haben. Dies dürfen auch gerne Nachbarn oder Verwandte sein, wie z.B. Großeltern. Informationen erhalten Sie bei unserer Hauswirtschafterin **Frau Renz, Tel. 07072 9158-48**, bzw. auf der Homepage unter dem Stichwort **Mensa** oder natürlich bei uns im **Sekretariat**.

- f) Die **Firma Astra-direct GmbH** vermietet **Schließfächer** an unsere Schülerinnen und Schüler. Die Oberstufe wird zunächst bevorzugt versorgt, da für sie keine Klassenzimmer mehr vorgesehen sind. Zweitrangig werden Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5, danach auch Interessenten aus allen anderen Klassenstufen berücksichtigt. Die Kosten für die Nutzung betragen **monatlich € 1,80; die Kosten werden einmal jährlich fällig**. Alles Weitere entnehmen Sie bitte dem Vertrag der Firma. Wenn Ihrerseits Interesse an einem Schließfach besteht, kann im Sekretariat ein entsprechendes Formular abgeholt werden. Bitte beachten Sie, dass wir die Zusammenarbeit mit der Firma Astra-direct lediglich unterstützen, Ihr Vertragspartner aber dennoch allein die zuvor genannte Firma und nicht die Schule ist.
- g) Die Schüler-Zusatzversicherung, die bis zum Schuljahr 2019/2020 von der Württembergischen Gemeinde-Versicherung a.G., Stuttgart (WGV) angeboten wurde, hat Risiken abgedeckt, die von der gesetzlichen Unfallversicherung oder der privaten Haftpflichtversicherung – je nach Art der familiären Versicherungen – gar nicht oder unzureichend abgedeckt sind. Dies betrifft vor allem den Versicherungsschutz bei Klassen- bzw. Studienfahrten sowie bei schulischen Praktika. Als Erziehungsberechtigte sind Sie für den Versicherungsschutz grundsätzlich selbst verantwortlich. Klären Sie daher bitte zeitnah, inwieweit Ihre persönlichen Versicherungen hinreichen und ergänzen Sie diese unter Umständen entsprechend.
- h) Im Schulbetrieb kommt es leider auch wiederholt zu kleinen oder auch größeren Verletzungen und/oder Unfällen. Unser **Schulsanitätsdienst** ist deshalb im Schulalltag eine feste Größe. Die Betreuung ist bei Frau Böhringer, Frau Lapaczinski und Frau Moser in den besten Händen. Den Schülerinnen und Schülern sowie den Kolleginnen, die hier viel Zeit investieren, gilt ein herzliches Dankeschön für ihre wertvolle und sehr engagierte Arbeit!
- i) **Zur Begleitung chronisch kranker Kinder** sind Frau Böhringer und Frau Frommer direkte Ansprechpartner. Sollte auch Ihr Kind zu dieser Gruppe gehören, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll direkt an diese beiden Kolleginnen. Generell sollten Sie natürlich auch die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer informieren.
- j) Auch im vergangenen Schuljahr kam es durch die Anlieferung von Pizza und Döner oft zu verkehrsgefährdenden Situationen und zu Verschmutzungen auf dem Schulgelände. Wir möchten Sie bitten, mit Ihrem Kind bzw. Ihren Kindern darüber zu sprechen und von solchen Fastfood-Bestellungen Abstand zu nehmen. In unserer Eltern-Mensa bekommen die Kinder und Jugendlichen vielfältige, frische und gesunde Mittagessen. Bitte nutzen Sie dieses Angebot und unterstützen Sie die Mensa. Sollte es weiterhin durch Anlieferungen zu Gefährdungen kommen oder die Verschmutzung/ fehlende Mülltrennung nicht sehr deutlich vermindert werden, wird die Anlieferung von Fastfood auf dem Schulgelände ggf. gänzlich verboten.
- k) Darüber hinaus möchte ich Sie ermuntern, bei besonderen Anlässen jeglicher Art Kontakt mit unserer Beratungslehrerin Frau Lohrberg-Pukrop aufzunehmen. Frau Lohrberg-Pukrop wird Sie aufgrund ihrer Erfahrungen bei Ihren Anliegen professionell und kompetent beraten und begleiten. Gleiches gilt für unsere Schulsozialpädagogin Frau Patricia Scheil (Patricia.Scheil@kvfg.de).

8. Punkte, die der Schulleitung am Herzen liegen

- a) Die **Ferienkalender** für die **Schuljahre 2021/2022 und für 2022/2023** sind auf unserer Homepage veröffentlicht. Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass nach der Schulbesuchsverordnung eine **Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern zur Verschiebung und/oder Verlängerung des Urlaubs vor und nach den Ferien bzw. Ferienabschnitten** grundsätzlich **nicht statthaft** ist. Leider gehen bei der Schulleitung trotz dieses Jahr für Jahr vorgetragenen Hinweises immer wieder entsprechende Anträge ein, die ich aus schul- und verwaltungsrechtlichen Gründen **zwingend ablehnen muss**. Bitte richten Sie Ihre Urlaubspläne unbedingt nach dem jeweiligen Ferienkalender.
- b) Ich bitte Sie ferner, Schülerinnen und Schüler im **Krankheitsfall** entsprechend der Schulbesuchsverordnung und unserer Schulordnung spätestens am 3. Tag der Fehlzeit schriftlich zu entschuldigen. Gleiches gilt, wenn Ihre Tochter / Ihr Sohn im Laufe eines Schultages – **nach einer verpflichtenden Abmeldung beim letzten Fachlehrer** – krankheitsbedingt nach Hause geht und damit nur Teilstunden eines Unterrichtstages verpasst. Erfolgt keine solche Entschuldigung von Ihrer Seite, müssen und werden wir von Seiten der Schule von einer „eigenmächtigen Abwesenheit“ der betroffenen Schülerinnen und Schüler, also von deren „Schwänzen“, ausgehen und konsequent entsprechende schulische Maßnahmen ergreifen.

Ausdrücklich möchte ich darum bitten, planbare Abwesenheiten Ihrer Kinder wie Facharzttermine und Ähnliches nach Möglichkeit auf Zeiten außerhalb des Unterrichts, auf jeden Fall aber nicht auf Tage zu legen, an denen Klausuren und/oder andere Formen der Leistungserhebungen angesetzt sind. Eine Beurlaubung für eine Fahrerlaubnisprüfung an Tagen, an denen Klausuren oder Leistungserhebungen anderer Art festgelegt sind, ist nicht möglich. Auf die besonderen Regelungen im Sport verweise ich ausdrücklich. Die Sportlehrkräfte werden dies in den Klassen gezielt ansprechen.

- c) Für das **Nachschieben von Klausuren** gilt auch in diesem Schuljahr grundsätzlich, dass Schülerinnen und Schüler, die eine Klassenarbeit und / oder eine andere angekündigte Form der Leistungsmessung infolge von Krankheit versäumt haben, sofort nach ihrer Rückkehr in die Schule **von sich aus** die betreffenden Kolleginnen und Kollegen aufsuchen und das weitere Verfahren – Nachschreiben von Klausuren oder andere individuelle Absprachen und Regelungen – abklären müssen.

Schülerinnen und Schüler,

- die nur an einem einzigen Tag den Unterricht und eine Klassenarbeit versäumt haben, müssen grundsätzlich damit rechnen, unmittelbar, also bereits am Tag der Wiederkehr in die Schule, die versäumte Klassenarbeit nachzuholen.
 - die mehr als eine Woche die Schule nicht besuchen konnten, erstellen unmittelbar nach ihrer Rückkehr von sich aus einen Zeitplan, in dem sie die versäumten Leistungsfeststellungen vollständig nachschreiben wollen. Diesen Plan stimmen sie mit dem Klassenlehrer bzw. dem Tutor ab. Danach ist dieser Plan für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräfte verbindlich.
- d) Besonders in der „dunklen Jahreszeit“ sind Ihre Kinder, **die mit unbeleuchteten Fahrrädern** zur Schule fahren, **gefährdet und stellen zugleich eine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer dar**. Bitte achten Sie auf verkehrsgerechtes Verhalten (dazu gehört auch das **Tragen eines Helms**) und darauf, dass sich die Fahrräder Ihrer Kinder in einem verkehrssicheren Zustand befinden.
- e) Wenn Sie Ihr Kind **mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, bitten wir Sie dringend, zum Ein- und Aussteigen einen freien Parkplatz anzufahren und nicht auf der Einfahrt zum Parkplatz zu halten**. An manchen Tagen gibt es einen Rückstau bis weit auf die Straße hinaus; dabei entstehen immer wieder verkehrsgefährdende Situationen, die im Interesse der Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler nicht hingenommen werden dürfen. Zudem wird **die Einfahrt der Busse behindert und damit deren Verspätung verursacht**.

- f) Wie jedes Jahr ist zu Beginn der **Schülerbeförderung** durch Busse mit Problemen zu rechnen. Wenn es aus Ihrer Sicht dazu kommt, bitte ich Sie, das Sekretariat zeitnah und möglichst unter Angabe des konkreten Busses zu informieren. Wir haben mit den Busunternehmen vereinbart, dass wir jeder Beschwerde nachgehen. Uns wurde hier absolute Kooperationsbereitschaft signalisiert.
- g) Wir nehmen teil an der Aktion www.bildungsspender.de/kvfg. Beim Einkauf im Internet gibt es eine große Zahl von Firmen, die einige wenige Prozente des Kaufbetrages an die eingetragene Einrichtung spenden. Sie selbst haben keine Nachteile – das KvFG profitiert davon.
- h) Beim Kauf von Schulheften kann man etwas Gutes tun: Nutzen Sie das Angebot des E-Teams, das in der ersten Schulwoche alle gängigen Schulhefte und Colledge-Blöcke aus Recycling-Papier verkauft. Dadurch kann man einen persönlichen Beitrag leisten, die Umwelt zu schonen. An dieser Stelle ein Dank an MEKO Dußlingen, durch den die Hefte sehr günstig angeboten werden können.

9. Förderverein

Viele Veranstaltungen, die aus unserem schulischen Leben nicht mehr wegzudenken sind, werden von unserem **Förderverein** getragen und finanziell unterstützt. Auch bei vielen anderen Gelegenheiten hilft der Förderverein, dessen Vorsitzender Herr Wolfgang Hummel ist. Dazu ist **eine breite Zahl von Mitgliedern** nötig. Beitrittserklärungen, zu denen ich hier ausdrücklich ermuntern möchte, erhalten Sie im Sekretariat.

Immer wieder wird hier auch die **Finanzierung außerunterrichtlicher Veranstaltungen**, z.B. Klassenausflüge und mehrtägige Fahrten, angesprochen. Sollten Ihrerseits Schwierigkeiten mit der Finanzierung bestehen, sollten Sie sich direkt an den Fördervereinsvorsitzenden Herrn Hummel oder an mich wenden. Den Verantwortlichen im Förderverein ist es ein besonderes Anliegen, vertraulich und unkompliziert zu helfen, damit Schülerinnen und Schüler unserer Schule aus finanziellen Gründen keinerlei Nachteile erleiden müssen. Die gemeinsamen Veranstaltungen, die wir anbieten bzw. ermöglichen, sind für uns als Schule eine pädagogische Aufgabe und Herausforderung, weshalb der Förderverein solche Hilfen ausdrücklich in seine Satzung aufgenommen hat.

10. Sekretariat und Hausmeister

Sekretariat (Frau Sulz)

Tel: 07072 9158-30; Fax: 07072 9158-44

Hausmeister (Herr Hügel)

Tel: 07072 9158-34

Mit den hier zusammengestellten Informationen habe ich mich sehr bewusst an die Ihnen bekannte Struktur der vergangenen Jahre gehalten. Dieser Brief wird auch auf der Homepage eingestellt werden. Insbesondere wenn Sie „neu“ in unserer Schulgemeinschaft sind, wird eventuell noch manche Frage offen sein, für die sich erst im Laufe der Zeit eine Antwort findet. Natürlich stehen alle Verantwortlichen an der Schule Ihnen für Rückfragen aller Art gerne zur Verfügung.

Am Karl-von-Frisch-Gymnasium hat sich eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Eltern entwickelt, die von sehr großer Wertschätzung und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wir wollen diese Zusammenarbeit weiter fördern, da sie natürlich direkt allen am Schulleben Beteiligten zugutekommt.

Ich möchte Ihnen versichern, dass alle Kolleginnen und Kollegen und auch ich als Schulleiter das Wohl Ihrer Kinder immer fest im Auge haben. In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Start in das kommende Schuljahr 2021/2022, das wir sicher gemeinsam gut und erfolgreich gestalten werden.

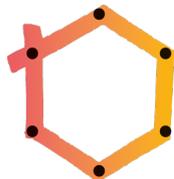
Mit herzlichen Grüßen



Karsten Rechent

Versetzte Unterrichts- und Pausenzeiten aufgrund der Coronasituation

Std.	Zeiten (Klassen 5, 7, 9, 11, 12)	Std.	Zeiten (Klassen 6, 8, 10)
1	8.00 Uhr – 8.45 Uhr	1	8.00 Uhr – 8.45 Uhr
2	8.45 Uhr – 9.30 Uhr	2	8.45 Uhr – 9.30 Uhr
Pause	9.30 Uhr – 9.50 Uhr	3	9.35 Uhr – 10.20 Uhr
3	9.50 Uhr – 10.35 Uhr	Pause	10.20 Uhr – 10.40 Uhr
4	10.40 Uhr – 11.25 Uhr	4	10.40 Uhr – 11.25 Uhr
Pause	11.25 Uhr – 11.45 Uhr	5	11.30 Uhr – 12.15 Uhr
5	11.45 Uhr – 12.30 Uhr	Pause	12.15 Uhr – 12.35 Uhr
6	12.35 Uhr – 13.20 Uhr	6	12.35 Uhr – 13.20 Uhr
7	13.20 Uhr – 14.05 Uhr	7	13.20 Uhr – 14.05 Uhr
8	14.10 Uhr – 14.55 Uhr	8	14.10 Uhr – 14.55 Uhr
9	15.00 Uhr – 15.45 Uhr	9	15.00 Uhr – 15.45 Uhr
Pause	15.45 Uhr – 15.55 Uhr	Pause	15.45 Uhr – 15.55 Uhr
10	15.55 Uhr – 16.40 Uhr	10	15.55 Uhr – 16.40 Uhr
11	16.45 Uhr – 17.30 Uhr	11	16.45 Uhr – 17.30 Uhr



KARL-VON-FRISCH GYMNASIUM

Samstag, 11. September 2021

Liebe Eltern,

wie in den letzten Jahren üblich, laden auch in diesem Jahr Elternbeirat und Schulleitung wieder „zentral“ zu den ersten Klassenpflegschaftsabenden (Elternabenden) ein. Die jeweiligen Termine finden Sie selbstverständlich auch auf unserer Homepage unter www.kvfg.de → Termine. Die Durchführung der Elternabende in den Klassen 6 bis 10 liegt zur organisatorischen Vereinfachung zunächst in den Händen der letztjährigen Elternvertretung in Absprache mit den jeweiligen jetzigen Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrern. Bei den ersten Elternabenden der Klassenstufe 5 wird ein Mitglied des Elternbeirats zur organisatorischen Hilfe vertreten sein. Sofern in einer Klasse keine besonderen Angelegenheiten anstehen, **erfolgt keine gesonderte Einladung** und der Elternabend verläuft im Grundsatz entsprechend der folgenden Tagesordnung:

- **Beginn 19:30 Uhr** – i. d. R. ohne Klassenlehrer zwecks Wahl des Elternvertreters/der Elternvertreterin und der jeweiligen Stellvertretung;
- **ab 20:00 Uhr**: Austausch über die Situation in der Klasse; Corona-Regelungen im Schulbetrieb; die „neuen“ Lehrer stellen sich vor; Bekanntgaben (Organisatorisches, Termine) durch die Klassenleitung

Ich bitte Sie, die Termine, die Ihre jeweiligen Kinder betreffen, nach Möglichkeit wahrzunehmen; die Gemeinschaft in der Schule lebt gerade auch von Ihrer aktiven Mitarbeit in den schulischen Gremien.

Dienstag,	21.09.2021	Klassenpflegschaften der Klassen 5 – gemeinsamer Beginn in der Aula
Donnerstag,	30.09.2021	Klassenpflegschaften der Klassen 6 bis 8 (jeweils im Klassenzimmer)
Dienstag,	05.10.2021	Klassenpflegschaften der Klassen 9 und 10 sowie der Jahrgangsstufe 1 (Klassen 11)

(Beginn jeweils um 19:30 Uhr)

Raumverteilung für den 05.10.2021:

- **Klassen 9 und 10 im jeweiligen Klassenzimmer, 10a im Musiksaal**
- **Jahrgangsstufe 1 (Klassen 11) im Neubau (Foyer)**
(Rechentin/Alber/Kämper – Wahl von 6 Elternvertretern, entsprechend 3 Klassen)
- **Jahrgangsstufe 2 (Klassen 12):** Dem Beschluss vom Elternabend der Klassen 11 entsprechend findet in den Klassen 12 nur auf besonderen Wunsch der Elternvertreter ein Elternabend statt. Eine Einladung erfolgt ggf. durch diese nach Raumabsprache mit der Schulleitung.

Ausblick: Für die gewählten Elternvertreter findet die erste bzw. konstituierende Elternbeiratssitzung (EBR-Sitzung) am Montag, dem 25. Oktober 2021, um 20.00 Uhr in der Mensa statt. Die Einladung erfolgt rechtzeitig. Die weiteren EBR-Sitzungen werden bei diesem Termin geplant und abgesprochen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen guten Einstieg in das neue Schuljahr.

gez. Michael Weihing
Elternbeiratsvorsitzender

gez. Karsten Rechentin
Schulleiter